



Deutsches Studentenwerk

FRAGEBOGEN ZUR SOZIALEN LAGE DER STUDIERENDEN IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

pid

14. Sozialerhebung

Der Fragebogen kann ohne großen Schreibaufwand ausgefüllt werden. Die Fragen sind in der Regel durch Ankreuzen oder Einsetzen einer Zahl in den vorgegebenen Antwortfeldern zu beantworten. Sie sollten dabei wie folgt verfahren:

- zutreffende Antwort ankreuzen - Ist eine Bewertung auf einer Skala abzugeben, tragen Sie bitte den für Sie zutreffenden Skalenwert in das vorgegebene Antwortkästchen
- zutreffende Zahl eintragen Beispiel:
- die nächste(n) Frage(n) überspringen bis zur angegebenen Fragenummer 1 — 2 — 3 — 4 — 5 (Ihr Urteil)

ANGABEN ZUM STUDIUM

1. An welcher Hochschule studieren Sie?

Bitte Schlüssel vom Beiblatt benutzen ...

2. Sind Sie

- vollmatrikuliert (Präsenz-/ Direktstudium) .. 1
- Fernstudent 2
- beurlaubt 3
- Gasthörer 4
- Studienkollegiat 5

3. In welchem Hochschulsemester befinden Sie sich?

Anzahl der Semester, die Sie bisher insgesamt an Hochschulen immatrikuliert waren einschließlich Urlaubssemester und Semester an ausländischen Hochschulen (12-13)

4. Welches Hauptstudienfach studieren Sie zur Zeit?

Bitte Schlüssel vom Beiblatt benutzen

Ggf. 2. Hauptfach angeben, z. B. bei Lehrer- oder Magisterstudium:

2. Hauptfach

5. In welchem Fachsemester Ihres jetzigen Studiengangs befinden Sie sich im Sommersemester 1994?

Anzahl der Semester, die Sie in Ihrem jetzigen Studiengang eingeschrieben sind (20 - 21)

6. Welchen Abschluß streben Sie an?

- Bitte nur den Abschluß nennen, den Sie zeitlich als nächsten anstreben (22 - 23)
- Fachhochschul-Abschluß (FH-Diplom) 01
 - Diplom (nicht FH)
 - Magister 03
 - Staatsexamen (außer Lehramt) 04
 - Staatsexamen für ein Lehramt 05
 - Kirchliche Prüfung 07
 - Promotion 08
 - Abschluß eines Aufbau-, Ergänzungs- oder Zusatzstudiums (Graduiertenstudium) 09
 - ausländischen Abschluß: Bachelor - Niveau 10
 - ausländischen Abschluß: Master - Niveau 11
 - sonstigen Abschluß 12
 - keinen Abschluß 13

7. Haben Sie bereits ein Hochschulstudium erfolgreich abgeschlossen?

- nein
- ja, und zwar mit folgendem Abschluß
Bitte Nummer des zutreffenden Abschlusses aus Frage 6 eintragen (z.B. Diplom) (25-26)

8. Haben Sie während Ihres bisherigen Studiums das Studienfach oder den angestrebten Abschluß gewechselt?

Als Wechsel gilt nicht die Aufnahme eines Zweitstudiums nach einem ersten abgeschlossenen Studium

- Bitte Schlüssel **stu06** (27) vom Beiblatt benutzen ...
- nein 1 → weiter mit Frage 11
 - ja, das Fach und den Abschluß. 2
 - ja, nur das Fach 3
 - ja, nur den Abschluß 4 → weiter mit Frage 10

9. Mit welchem Hauptfach hatten Sie Ihr Studium begonnen?

Bitte Schlüssel **stu07** (3) vom Beiblatt benutzen ...

10. Welche Abschlußprüfung hatten Sie zu Beginn Ihres Studiums angestrebt?

Bitte Nummer des zutreffenden Abschlusses aus Frage 6 eintragen (z.B. Diplom 02) **stu08_g** (31 - 32)

11. Haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

- Bitte Schlüssel **stu10** (33) vom Beiblatt benutzen ...
- nein → weiter mit Frage 13
 - ja, und zwar: (Anzahl Semester eintragen) **stu12**

12. Aus welchem Grund haben Sie Ihr Studium unterbrochen?

Mehrere Nennungen möglich

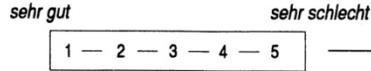
- Wehr- oder Zivildienst **stu11a**
- Schwangerschaft/Kindererziehung **stu11b**
- andere familiäre Gründe **stu11c**
- gesundheitliche Probleme [zu stu11h_g] **stu11d**
- finanzielle Probleme **stu11f**
- Zweifel am Sinn des Studiums **stu11g**
- um andere Erfahrungen zu sammeln **stu11g**
- sonstiger Grund **stu11h_g**

13. Haben Sie während Ihrer Studienzzeit innerhalb Deutschlands die Hochschule gewechselt?

- nein **stu13**
- ja, und zwar war ich vorher an der Hochschule Bitte Schlüssel **stu14a_g** (1) vom Beiblatt benutzen ... **stu14b_g**

14. Wie schätzen Sie die Studiensituation in Ihrem Studienrath ein?

Tragen Sie für jeden der nachfolgenden Aspekte den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert ein.



- Ausstattung mit erforderlicher Fachliteratur **stu22a**
- Ausstattung mit erforderlichen Arbeitsplätzen (z.B.Labor, Bibliothek, Computer, Zeichnen) **stu22b**
- Betreuung und Beratung durch Lehrpersonen. **stu22c**
- Vermittlung des Lehrstoffs durch Lehrende **stu22d**
- Information über Aufbau des Studiengangs. **stu22e**
- Kommunikation unter den Studierenden **stu22f**

15. Welche der folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Ihre derzeitige Studien- und Lebenssituation zu?

Lesen Sie bitte erst alle Aussagen durch, bevor Sie sich für die zutreffende entscheiden. **Nur eine Nennung!** **stu17**

- Hochschule und Studium bilden den Mittelpunkt, auf den fast alle meine Interessen und Aktivitäten ausgerichtet sind. 1
- das Studium sehe ich ganz pragmatisch wie eine normale Berufstätigkeit. In meiner Freizeit verfolge ich durchaus auch andere Interessen 2
- das Studium ist für mich nicht die einzige wichtige Beschäftigung; andere Bereiche und Ziele außerhalb der Hochschule sind ebenso wichtig 3
- das Studium ist für mich eher eine Nebensache, da ich anderweitige Verpflichtungen und Interessen außerhalb der Hochschule im Augenblick für wichtiger halte. 4
- eigentlich bin ich eher pro forma Student und beschäftige mich fast gar nicht mehr mit dem Studium 5

16. Wieviel Zeit haben Sie während der letzten für Sie "typischen" Semesterwoche täglich für folgende Aktivitäten aufgewendet?

Angaben für jeden Wochentag in Stunden. Bitte auf volle Stunden runden!

	Semesterwoche						
	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
- Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Seminare, Praktika u.a. Lehrveranstaltungen der Hochschule) ..	tim01a	tim01b	tim01c	tim01d	tim01e	tim01f	tim01g
- Sonstiger studienbezogener Aufwand (Vor- und Nachbereitung, Fachlektüre, Studien-, Haus- und Abschlußarbeiten, Bücher ausleihen, Sprechstunde, usw.)	tim02a	tim02b	tim02c	tim02d	tim02e	tim02f	tim02g
- Jobben/Erwerbstätigkeit gegen Bezahlung	tim03a	tim03b	tim03c	tim03d	tim03e	tim03f	tim03g

ANGABEN ZU IHRER VORBILDUNG

17. Wo haben Sie Ihre Hochschulreife erworben?

ped02

- (98 - 99)
- | | | | |
|-------------------------|-----------------------|-------------------------|-----------------------|
| Baden-Württemberg .. 01 | <input type="radio"/> | Niedersachsen ... 09 | <input type="radio"/> |
| Bayern .. 02 | <input type="radio"/> | Nordrhein-Westf... 10 | <input type="radio"/> |
| Berlin .. 03 | <input type="radio"/> | Rheinland-Pfalz... 11 | <input type="radio"/> |
| Brandenburg .. 04 | <input type="radio"/> | Saarland .. 12 | <input type="radio"/> |
| Bremen .. 05 | <input type="radio"/> | Sachsen .. 13 | <input type="radio"/> |
| Hamburg .. 06 | <input type="radio"/> | Sachsen-Anhalt .. 14 | <input type="radio"/> |
| Hessen .. 07 | <input type="radio"/> | Schleswig-Holstein 15 | <input type="radio"/> |
| Mecklenburg-Vorpom.. 08 | <input type="radio"/> | Thüringen .. 16 | <input type="radio"/> |
| | | im Ausland .. 17 | <input type="radio"/> |

18. Geben Sie bitte die Art Ihrer Hochschulreife bei der Erstmatrifikation in Deutschland an:

ped01

- allgemeine Hochschulreife .. 1
- fachgebundene Hochschulreife .. 2
- Fachhochschulreife .. 3
- ausländische Hochschulreife, **ohne** Feststellungsprüfung in Deutschland .. 4
- ausländische Hochschulreife, **mit** Feststellungsprüfung in Deutschland .. 5

19. An welcher Schulart bzw. auf welche sonstige Weise haben Sie die Berechtigung zu Ihrem jetzigen Hochschulstudium erworben?

Falls die Berechtigung noch unter den Bedingungen des Schulsystems der DDR erworben wurde, bitte ab Ziffer 11 ankreuzen

ped06

- Gymnasium .. 01
- Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe .. 02
- Abendgymnasium .. 03
- Fachgymnasium (z.B. Wirtschaftsgymnasium) .. 04
- Kolleg .. 05
- Fachoberschule .. 06
- sonstige berufliche Schule .. 07
- Grund- oder Hauptstudium an einer Fachhochschule .. 08
- Sonderprüfung für Begabte bzw. für besonders befähigte Berufstätige .. 09
- andere Hochschulzugangsberechtigung .. 10
- Erweiterte Oberschule (EOS) einschl. Spezialschule .. 11
- Berufsausbildung mit Abitur (BBS) .. 12
- Abiturlehrgang an Volkshochschulen .. 13
- Vorkurs für junge Facharbeiter .. 14
- Vorkurs zur Vorbereitung auf ein Lehrerstudium .. 15
- mit dem Fachschulabschluß .. 16
- auf einem anderen Weg .. 17

20. Haben Sie bereits vor Beginn des Studiums eine betriebliche oder schulische Berufsausbildung abgeschlossen?

ped03

- (103)
- nein .. 1 → weiter mit Frage 22
 - ja, Lehre .. 2
 - ja, schulische Berufsausbildung .. 3
 - ja, andere Berufsausbildung .. 4

21. Wann haben Sie diese Berufsausbildung absolviert?

ped04

- vor Erwerb der Hochschulreife .. 1
- nach Erwerb der Hochschulreife .. 2
- Erwerb der Hochschulreife und Abschluß der Berufsausbildung fielen zusammen .. 3

22. Gab es andere Gründe, die Sie veranlaßten, nach dem Erwerb der Hochschulreife nicht sofort das Studium aufzunehmen?

ped07

- nein .. 1
- ja, und zwar:
 - = Wehr-/Zivildienst .. 2
 - = Berufstätigkeit/Geld verdienen .. 3
 - = Schwangerschaft/Kindererziehung .. 4
 - = Krankheit .. 5
 - = Numerus Clausus .. 6
 - = Zulassung wurde verweigert .. 7
 - = Praktikum .. 8
 - = Fremdsprache lernen .. 9
 - = anderer Grund .. 10

ped08a

ped08c

ped08d

ped08e

ped08f

ped08g

ped08h

ped08i

ped08k

23. Wie viele Monate lagen bei Ihnen zwischen dem Erwerb der Hochschulreife und der Aufnahme des (ersten) Studiums?

Monate (ggf. 0 eintragen) (115 - 116)

ped05_g

24. Viele Abiturienten stehen vor der Entscheidung Berufsausbildung und/oder Studium. Für welche der in der Öffentlichkeit diskutierten Möglichkeiten würden Sie sich aus heutiger Sicht entscheiden?

ped11

- nur Berufsausbildung .. 1
- nur Studium .. 2
- erst Berufsausbildung, dann Studium .. 3
- Berufsausbildung und Erwerb der Hochschulreife parallel .. 4
- Berufsausbildung und Studium parallel .. 5

ANGABEN ZUR WOHSITUATION

25. Wo wohnen Sie während des Sommersemesters 1994?

Hinweis: Sollten Sie z.B. am Hochschulort eine Unterkunft haben, das Wochenende aber in der Regel woanders verbringen (bei Eltern/Partner), dann kreuzen Sie bitte hier nur die Unterkunft am Hochschulort an.

- (7-8) **liv01**
- bei den Eltern/Schwiegereltern 01
 - bei Verwandten 02
 - zur Untermiete bei Privatleuten 03
- in einer Mietwohnung** (ggf. auch Eigentumswohnung):
- allein 04
 - mit (Ehe-)Partner/Kind 05
 - in einer Wohngemeinschaft 06
- in einem (Studenten-) Wohnheim, und zwar in:**
- Mehrbettzimmer 07
 - Zweibettzimmer 08
 - Einzelzimmer 09
 - Einzelzimmer in einer Wohngruppe 10
 - Einzelapartment 11
 - Apartment für 2 Personen (Bad und Küche gemeinsam) 12
 - Wohnung 13
- weiter mit Frage 27**

26. Wer ist der Träger des (Studenten-) Wohnheims?

- liv08**
- Studentenwerk 1
 - anderer gemeinnütziger Träger (Kirche o.a.) .. 2
 - privater Träger 3

27. Wie groß ist Ihr Zimmer und/oder Ihre Wohnung?

Studierende, die bei den Eltern oder zur Untermiete wohnen, beziehen Ihre Antwort bitte nur auf das selbst genutzte Zimmer.

- Quadratmeter
- Zimmer **liv05a**
 - Wohnung **liv05b**

28. Falls Sie in einer Wohnung mit (Ehe-)Partner/Kind oder in einer Wohngemeinschaft wohnen, geben Sie bitte an:

- den Mietpreis für die gesamte Wohnung (einschl. Nebenkosten) **liv09a**
- und die Anzahl der Bewohner, unterschieden nach:
 - = Studierende (Sie eingeschlossen!) **liv09b**
 - = nicht studierende Erwachsene **liv09c**
 - = Kinder **liv09d**

29. Wie beurteilen Sie Ihre Wohnsituation?

Tragen Sie für jede der nachfolgenden Aussagen den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert ein.

- trifft völlig zu trifft gar nicht zu
- 1 — 2 — 3 — 4 — 5
- der bauliche Zustand des Gebäudes ist gut **liv04j**
 - die Ausstattung (Heizung, Sanitär) ist gut **liv04k**
 - mein individueller Wohnbereich ist groß genug **liv04a**
 - ich kann ungestört arbeiten **lib04l**
 - ich kann mein Leben unabhängig gestalten **liv04m**
 - die Lage zur Hochschule ist günstig **liv04b**
 - das Stadtviertel gefällt mir **liv04g**
 - die Laufzeit des Mietverhältnisses ist ausreichend .. **liv04h**
 - ich lebe mit Nachbarn in guter Gemeinschaft **liv04i**
 - der Mietpreis ist angemessen **liv04c**

30. Worauf legen Sie beim Zusammenleben im Wohnumfeld besonderen Wert?

Tragen Sie für jede der folgenden Aussagen Ihren persönlichen Skalenwert ein.

- trifft völlig zu trifft gar nicht zu
- 1 — 2 — 3 — 4 — 5
- das Wohnumfeld soll mir eine Rückzugsmöglichkeit für meine privaten Angelegenheiten bieten **liv06a**
 - es sollte Kontakt zu Menschen aus verschiedensten Lebensbereichen ermöglichen **liv06b**
 - es sollte im familiären Umfeld liegen **liv06c**
 - es sollte sicherstellen, daß meine alten Kontakte und Freundschaften nicht abbrechen **liv06d**
 - es sollte durch einen „studentischen“ Lebensstil und -rhythmus geprägt sein **liv06e**
 - es sollte viel fachlichen Gedankenaustausch mit Kommilitonen ermöglichen **liv06f**
 - solange der Mietpreis stimmt, arrangiere ich mich ... **liv06g**

31. Wie verlief die Wohnungssuche für Ihre jetzige Unterkunft?

- (39)
- ich habe nicht gesucht; die Wohnmöglichkeit war bereits vorhanden 1 **liv07a**
 - die Wohnmöglichkeit, die ich gefunden habe, ist nur eine Übergangslösung; ich suche immer noch 2
 - die Suche war erfolgreich 3
- und dauerte (Monate): **liv07b**

32. Welche Wohnform würden Sie für sich bevorzugen?

- Bitte Nummer der entsprechenden Wohnform aus Frage 25 eintragen **liv02**

DER WEG ZUR HOCHSCHULE

33. Wie weit ist Ihre jetzige Wohnung bzw. Ihr Zimmer von der Hochschule entfernt?

(Bitte auf volle km runden) km: (44 - 46) **way05**

34. Welches Verkehrsmittel benutzen Sie überwiegend für den täglichen Weg von Ihrer Unterkunft zur Hochschule?

Bitte jeweils nur eine Nennung Sommer Winter

		(47)		
- ich gehe zu Fuß	way01	<input type="radio"/>	way02	<input type="radio"/>
- Fahrrad	2	<input type="radio"/>	2	<input type="radio"/>
- Mofa, Moped, Motorrad o.ä.	3	<input type="radio"/>	3	<input type="radio"/>
- Pkw, alleinfahrend	4	<input type="radio"/>	4	<input type="radio"/>
- Pkw, in Fahrgemeinschaft	5	<input type="radio"/>	5	<input type="radio"/>
- öffentliche Verkehrsmittel	6	<input type="radio"/>	6	<input type="radio"/>

35. Wie hoch sind die Fahrtkosten, die Sie monatlich für den Weg zur Hochschule aufwenden?

Sollten Sie Kosten für ein Semesterticket haben, berücksichtigen Sie hier bitte den auf den Monat umgelegten Betrag.
Sollten Sie Aufwendungen für ein Kraftfahrzeug haben, berücksichtigen Sie hier lediglich die monatlichen Ausgaben für Benzin.

DM (ggf. 0 eintragen): (49 - 51) **way04**

36. Falls Sie nicht bei den Eltern/dem (Ehe-)Partner wohnen: Wie oft verbringen Sie das Wochenende bei den Eltern/ dem Partner?

- jede Woche	1	way08
- vierzehntägig	2	<input type="radio"/>
- einmal im Monat	3	<input type="radio"/>
- seltener	4	<input type="radio"/>
- überhaupt nicht	5	<input type="radio"/>
- Frage trifft für mich nicht zu	6	<input type="radio"/>

37. Wie weit ist Ihr Studienort von Ihrem Heimatort entfernt?

(53)

- ich studiere am Heimatort	1	way09
- mein Heimatort liegt im Ausland	2	<input type="radio"/>

- Entfernung Studienort - Heimatort in km: **way10**

ANGABEN ZUR MENSANUTZUNG

38. Wo und wie oft nehmen Sie in der Regel während des Semesters die Mahlzeiten ein?

Bitte geben Sie an, wie häufig Sie in der Regel während der Woche (von Montag bis Sonntag) die verschiedenen Mahlzeiten an den vorgegebenen Orten zu sich nehmen (z.B. 2x Frühstück in der Mensa: 2).

	im Hochschulbereich		außerhalb der Hochschule		
	Mensa	Cafeteria	Selbstverpflegung	Restaurant	Schnellimbiss
- Frühstück	nut03c	nut03h	nut03b	nut03d	nut03i
- Zwischenmahlzeit am Vormittag	nut10c	nut10h	nut10b	nut10d	nut10i
- Mittagessen	nut01c	nut04h	nut04b	nut04d	nut04i
- Zwischenmahlzeit am Nachmittag	nut11c	nut11h	nut11b	nut11d	nut11i
- Abendessen	nut05c	nut05h	nut05b	nut05d	nut05i

39. Wie beurteilen Sie Essensangebot und äußere Bedingungen in der von Ihnen überwiegend besuchten Mensa?

Für jede Vorgabe zutreffenden Skalenwert der folgenden Skala eintragen!

sehr gut sehr schlecht

1 — 2 — 3 — 4 — 5

Essensangebot

- Geschmack	nut07a
- Temperatur	nut07f
- Ernährungsqualität/Gesundheitswert	nut07b
- Portionsgröße	nut07g
- Auswahl- u. Kombinationsmöglichkeiten	nut07c
- Abwechslung im Speiseplan	nut07h
- Preis-/Leistungsverhältnis	nut07d

Äußere Bedingungen

- Öffnungszeiten	nut07i
- Personalservice/Freundlichkeit	nut07j
- Ablauf der Essensausgabe / Geschirrrückgabe (Wartezeiten)	nut07k
- Bezahlungssystem	nut07l
- Platzangebot	nut07m
- Sauberkeit	nut07n
- Atmosphäre/Raumgestaltung	nut07e
- Gesprächs- und Kontaktmöglichkeiten	nut07o
- Erreichbarkeit und Lage	nut07p

43. Kommen Sie mit den Ihnen regelmäßig zur Verfügung stehenden Mitteln aus?

Bitte nur **eine** der folgenden Einschätzungen ankreuzen:

fin10

- nein, ich habe bei Verwandten, Freunden Schulden machen müssen 1
- nein, ich habe bei anderen Stellen ein Darlehen aufnehmen müssen (**nicht** BAföG) 2
- nein, ich mußte meine Ersparnisse angreifen 3
- ja, aber nur weil ich bei meinen Eltern wohne 4
- ja, aber nur durch eigentlich unzumutbare finanzielle Einschränkung in meiner Lebensführung 5
- ja, es geht gerade so 6
- ja, ich komme ohne Probleme mit meinem Geld aus. 7
- ja, ich kann darüber hinaus etwas zurücklegen 8

44. Welche außerordentlichen Ausgaben hatten Sie in den letzten 12 Monaten?

Bitte geben Sie den Betrag für jede zutreffende Position an.

DM

- Einrichtung/Möbel/Umzug/Renovierung .. **fin08a**
- Auto/Autoreparatur **fin08b**
- Größere Lernmittel wie Computer, Instrumente u. a. **fin08d**
- Exkursionen **fin08e**
- Ferienreisen **fin08f**
- Krankheit/Zahnersatz/Brille u. ä. **fin08g**
- Sonstiges **fin08h**

ANGABEN ZUM BAFÖG

45. Werden Sie im laufenden Semester nach dem BAföG gefördert?

⁽³⁶⁾

- ja 1 **baf01**
- nein 2 → weiter mit Frage 50

46. Wird das BAföG unabhängig vom Einkommen Ihrer Eltern gewährt (elternunabhängige Förderung)?

baf02

- ja 1
- nein 2

47. Erhalten Sie zur Begleichung Ihrer Mietkosten aufgrund der Härtefallregelung des BAföG einen erhöhten Förderungsbetrag?

baf03

- nein **baf03**
- ja, und zwar in Höhe von DM pro Monat: **baf08**

48. Werden Sie gefördert, obwohl Sie die Förderungshöchstdauer überschritten haben?

⁽⁴²⁾

baf09

- ja 1
- nein 2 → weiter mit Frage 53

49. Aus welchem der nachfolgenden Anlässe werden Sie über die Förderungshöchstdauer hinaus gefördert?

⁽⁴³⁾

- schwerwiegende Gründe (Behinderung, Krankheit) 1
- Gremienarbeit 2
- erstmaliges Nichtbestehen der Abschlußprüfung **weiter**
- Schwangerschaft
- Pflege und Erziehung eines Kindes
- Zulassung zur Abschlußprüfung nach den Regelungen der Studienabschlußförderung 6

Diese Variable steht aus Datenschutzgründen nicht zur Verfügung.

50. Wurden Sie in früheren Semestern nach dem BAföG gefördert?

baf04

- ja
- nein 2

51. Warum erhalten Sie im laufenden Semester kein BAföG?

⁽⁴⁵⁾

baf11

- ich habe keinen Antrag gestellt 1
- Antrag wurde abgelehnt 2
- Antrag ist noch nicht entschieden .. 3 → weiter mit 53

52. Weshalb haben Sie keinen Antrag gestellt bzw. mit welcher Begründung wurde Ihr Förderungsantrag abgelehnt?

Bitte kreuzen Sie nur den ausschlaggebenden Grund an, also nur eine Nennung.

baf05

- Einkommen/Vermögen der Eltern bzw. des Ehepartners ist zu hoch 01
- eigenes Einkommen ist zu hoch 02
- Förderungshöchstdauer wurde überschritten 03
- bei Studienbeginn war die Altersgrenze bereits überschritten 04
- Studienfach wurde gewechselt 05
- notwendige Leistungsbescheinigung konnte nicht erbracht werden 06
- das jetzige Studium ist ein nicht förderungsfähiges Zweit-, Aufbau- oder Ergänzungsstudium 07
- der zu erwartende Förderungsbetrag ist so gering, daß es sich nicht lohnt 08
- will keine Schulden machen 09
- sonstiger Grund 10

ANGABEN ZUR ERWERBSTÄTIGKEIT NEBEN DEM STUDIUM

53. In welchem Umfang waren Sie in den folgenden Zeiträumen neben dem Studium erwerbstätig?

	Sommerferien 1993	Wintersemester 1993/94	Frühjahrsferien 1994	Sommersemester 1994 (bis 31.05.94)
- gar nicht, da nicht erforderlich	job11	job12	job01	job02
- gar nicht, da wegen Studienbelastung nicht möglich	2 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>
- gar nicht, da ohne Erfolg Job gesucht	3 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>
- gelegentlich gearbeitet	4 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>
- häufig gearbeitet	5 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>
- laufend gearbeitet	6 <input type="radio"/>	6 <input type="radio"/>	6 <input type="radio"/>	6 <input type="radio"/>
- ich war zu diesem Zeitpunkt noch nicht eingeschrieben ...	7 <input type="radio"/>	7 <input type="radio"/>	7 <input type="radio"/>	7 <input type="radio"/>
	(48)	(49)	(50)	(51)

Wenn Sie als Studierende(r) in den letzten 12 Monaten neben dem Studium erwerbstätig waren (einschließlich Ferienarbeit), beantworten Sie bitte auch die unmittelbar folgenden Fragen 54 bis 57.

Waren Sie in den letzten 12 Monaten nicht erwerbstätig, fahren Sie fort mit Frage 58.

54. Weshalb waren/sind Sie erwerbstätig?

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Erwerbstätigkeit zu? Bitte für jede Aussage den zutreffenden Skalenwert eintragen.

trifft völlig zu 1 — 2 — 3 — 4 — 5 trifft gar nicht zu

- weil es zur Bestreitung meines Lebensunterhalts unbedingt notwendig ist **job05a**
- damit ich mir etwas mehr leisten kann **job05b**
- um praktische Erfahrungen zu sammeln, die mir im späteren Beruf von Nutzen sind. **job05c**
- um Kontakte für eine mögliche spätere Beschäftigung zu knüpfen. **job05d**
- um unabhängig von den Eltern zu sein **job05e**
- weil ich andere mitfinanzieren muß (Partner, Kinder, ...) **job05f**
- damit ich später ggf. unabhängig vom Studienabschluß eine Beschäftigung habe. **job05g**
- Aussagen treffen auf mich nicht zu, da ich Erwerbstätiger bin, der nebenbei studiert. **job05h**

55. Welcher Art war/Ist Ihre Erwerbstätigkeit?

- Studentische Hilfskraft **job03b**
- Nachhilfeunterricht **job03l**
- Aushilfstätigkeit (Fabrikarbeit, Büroarbeit, Fahrer, Kellner u.ä.) **job03a**
- entgeltliches Praktikum **job03g**
- Tätigkeit im erlernten Beruf **job03d**
- Sonstiges, und zwar: **job03m**

56. Stand/Steht Ihre Erwerbstätigkeit im Zusammenhang mit Ihrem Studienfach?

- völlig **job06** 1
- überwiegend 2
- kaum 3
- gar nicht 4

57. Wie wirkt sich Ihre Erwerbstätigkeit/Ihr Job auf Ihr Studium aus?

Inwieweit treffen die nachfolgenden Aussagen auf Ihre Situation zu? Bitte für jede Aussage den zutreffenden Skalenwert eintragen.

trifft völlig zu 1 — 2 — 3 — 4 — 5 trifft gar nicht zu

- ich schränke eher meine Freizeit ein, als daß ich wegen des Jobs Abstriche an meinem Studium mache. **job10a**
- bestimmte Lehrveranstaltungen und Anforderungen schaffe ich dadurch nicht zum richtigen Zeitpunkt; aber das hole ich später im Studium nach. **job10b**
- manche meiner Studienleistungen fallen durch die Doppelbelastung nicht so gut aus; aber das muß ich in Kauf nehmen **job10c**
- ich studiere zielgerichteter und ertragreicher, weil ich durch die Arbeitserfahrungen erst sehe, worauf es mir im Studium ankommt **job10d**
- ich konzentriere mich darauf, alle Scheine und Prüfungen zu schaffen, und lasse alles Überflüssige weg **job10e**

ZUR BERATUNGSSITUATION

Einrichtungen der Hochschule, das örtliche Studentenwerk oder auch andere Träger bieten für die verschiedensten Lebenssituationen Beratungsangebote. Mit den nachfolgenden Fragen soll ermittelt werden, wie wichtig Ihnen diese Angebote sind.

58. Welche Beratungs- und Serviceangebote im Umfeld Ihrer Hochschule sind für Sie wichtig?

Für jede Vorgabe zutreffenden Skalenwert eintragen!

sehr wichtig gar nicht wichtig
 1 — 2 — 3 — 4 — 5

- Sozialberatung adv05a
- Studienberatung adv05b
- Psychologische/Psychotherapeutische Beratung adv05c
- Beratung für Behinderte/chronisch Kranke adv05d
- Rechtsberatung adv05e
- Berufsberatung/Arbeitsvermittlung adv05f
- Jobvermittlung während des Studiums adv05g
- Ausbildungsförderung adv05h
- Darlehensvergabe adv05i
- Kinderbetreuung adv05j
- Wohnraumvermittlung adv05k
- Sonstiges und zwar: _____ adv05l

ALS STUDIERENDE(R) INS AUSLAND? EINSTELLUNGEN, INTERESSEN UND ERFAHRUNGEN

Die folgenden Fragen beschäftigen sich mit dem Interesse an Studienaufenthalten im Ausland. Studienbezogene Auslandsaufenthalte können sein: Teilstudium an ausländischer Hochschule, Auslandspraktika, Sprachkurse, Lehrassistenten, Sommerschulen u.ä.; alles, soweit es im Zusammenhang mit dem Studium steht.

59. Was spricht aus Ihrer Sicht für einen Studienaufenthalt im Ausland?

Tragen Sie für jedes der nachfolgenden Argumente den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert ein.

sehr wichtig ganz unwichtig
 1 — 2 — 3 — 4 — 5

- Sprachkenntnisse vertiefen abr24a
- Fachausbildung erweitern und vertiefen abr24b
- andere Lehr- und Lernformen kennenlernen abr24c
- Berufschancen verbessern abr24d
- intensiver studieren abr24e
- andere Kulturen kennenlernen abr24f
- mit Herkunftsland der Eltern vertraut werden abr24g
- in einer fremden Situation zurechtkommen abr24h

60. Was spricht aus Ihrer Sicht eher gegen einen Studienaufenthalt im Ausland?

Tragen Sie für jedes der nachfolgenden Argumente den nach Ihrem Urteil zutreffenden Skalenwert ein.

sehr dagegen gar nicht dagegen
 1 — 2 — 3 — 4 — 5

- finanzielle Mehrbelastungen abr13f
- Wohnprobleme im Gastland abr13c
- Verlust der Wohnung im Heimatland abr13l
- Trennung von gewohnter Umgebung abr13d
- familiäre Gründe (Partner/Kind) abr13m
- Wegfall von Leistungen bzw. Verdienstmöglichkeiten abr13e
- Sprachschwierigkeiten abr13a
- Orientierungsschwierigkeiten im ausländischen Bildungssystem abr13n
- Zeitverluste im Studium abr13h
- Probleme mit der Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen abr13j

Hinweis für Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit:

Beantworten Sie die folgenden Fragen nur dann, falls Sie in Deutschland zur Schule gegangen sind und hier die Hochschulreife erworben haben! Sonst weiter mit Frage 71!

61. Haben Sie sich im Zusammenhang mit Ihrem Studium (studienbezogen) im Ausland aufgehalten?

abr01

- (102)
- nein 1 → weiter mit Frage 67
 - ja 2

Bitte geben Sie für die jeweils zutreffende Aufenthaltsart die Dauer in Monaten an (aufgerundet):

Monate

- Studium an einer ausländischen Hochschule abr02a abr03a
- Praktikum im Ausland abr02b abr03b
- Sprachkurs im Ausland abr02c abr03c
- sonstiger studienbezogener Auslandsaufenthalt abr02d abr03d

62. In welchem Land fand der studienbezogene Auslandsaufenthalt statt - bei mehreren, der zeitlich längste Aufenthalt?

(111 - 112)

abr04

- Frankreich 01 Schweiz 06
- Großbritannien 02 USA 07
- Italien 03 Kanada 08
- Niederlande 04 Rußland 09
- Österreich 05 anderes Land 10

welches andere Land: _____

63. Wie haben Sie den studienbezogenen Auslandsaufenthalt finanziert - bei mehreren, den zeitlich längsten Aufenthalt?

Schätzen Sie bitte den Prozentanteil der Gesamtaufwendungen, der auf die aufgeführten Finanzierungsquellen entfällt.

- in %
- Eltern/Partner abr08a
 - BAföG abr08b
 - eigener Verdienst/Ersparnisse abr08j
 - Stipendium des Heimatlandes abr08k
 - Stipendium des Gastlandes abr08l
 - Stipendium einer internationalen Organisation abr08m
 - sonstige Finanzierungsquelle abr08i

64. In welcher Phase Ihres Studiums fand der Auslandsaufenthalt statt - bei mehreren, der zeitlich längste Aufenthalt?

- vor der Erstimmatrikulation 1 abr16
- während des Grundstudiums 2
- nach Zwischenprüfung, aber vor Hauptstudium 3
- während des Hauptstudiums 4
- nach erstem Studienabschluß 5

65. War der studienbezogene Auslandsaufenthalt Bestandteil eines Programms - bei mehreren, der zeitlich längste Aufenthalt?

- nein, selbst organisiert 1 ⁽²⁹⁾ weiter mit Frage 67
- ja 2 abr11a

66. Wer organisierte das Programm?

- DAAD 1 abr11b
- British Council 2
- Fulbright 3
- EG-ERASMUS 4
- EG-LINGUA 5
- anderer Programmträger 6

und zwar: _____

67. Beabsichtigen Sie für die Zukunft einen studienbezogenen Auslandsaufenthalt - ggf. einen weiteren Aufenthalt?

- nein, bestimmt nicht 1 ⁽³¹⁾ weiter mit Frage 70
- weiß nicht 2
- ja, eventuell 3 abr12
- ja, ganz bestimmt 4
- ja, ich habe schon konkrete Vorbereitungen getroffen 5

68. Planen Sie Ihren studienbezogenen Auslandsaufenthalt als

- Studium 1 ⁽³²⁾ abr18
- Praktikum 2
- Sprachkurs 3
- sonstigen Aufenthalt 4

69. In welchem Land beabsichtigen Sie den studienbezogenen Auslandsaufenthalt?

- (33 - 34)
- Frankreich 01 Schweiz abr19
 - Großbritannien 02 USA 07
 - Italien 03 Kanada 08
 - Niederlande 04 Rußland 09
 - Österreich 05 anderes Land 10
- welches andere Land: _____

70. Bei welchen Stellen haben Sie sich über ein Auslandsstudium informiert?

Bitte bewerten Sie mittels der folgenden Skala gleichzeitig die Qualität der Ihnen erteilten Auskünfte (nur die angekreuzten Stellen bewerten).

sehr gut sehr schlecht

1 — 2 — 3 — 4 — 5

informiert bei (ankreuzen):

- Akademisches Auslandsamt ⁽³⁵⁻³⁶⁾
- Allgemeine Studienberatung ⁽³⁷⁻³⁸⁾
- Dekanat ⁽⁴⁰⁾
- Hochschullehrer ⁽⁴²⁾
- Studentenvertretung ⁽⁴⁴⁾
- ausländische Kommissionen ⁽⁴⁵⁻⁴⁶⁾
- direkt bei Stipendienstellen ⁽⁴⁷⁻⁴⁸⁾
- direkt bei ausländischer Stelle ⁽⁴⁹⁻⁵⁰⁾
- habe mich bisher nicht informiert abr20

Diese Variablen stehen aufgrund eines Fehlers im Primärforschungsprojekt nicht zur Verfügung.

71. Beurteilen Sie bitte Ihre Kenntnisse der von Ihnen erlernten Fremdsprache(n)?

Bewertungsskala:

sehr gut mangelhaft

1 — 2 — 3 — 4 — 5

lesen/ verstehen sprechen verstehen von Fachtexten schreiben

- | | | | | |
|--------------------------|--------|--------|--------|--------|
| Englisch ... | lan01a | lan01b | lan01c | lan01d |
| Französisch ... | lan02a | lan02b | lan02c | lan02d |
| Spanisch ... | lan03a | lan03b | lan03c | lan03d |
| Portugiesisch ... | lan06a | lan06b | lan06c | lan06d |
| Italienisch ... | lan07a | lan07b | lan07c | lan07d |
| Russisch ... | lan08a | lan08b | lan08c | lan08d |
| Deutsch als Fremdsprache | lan09a | lan09b | lan09c | lan09d |
| andere ... | lan04a | lan04b | lan04c | lan04d |

und zwar: _____

ANGABEN ZU IHRER PERSON

72. Ihr Geschlecht?

- dem01
- männlich 1
 - weiblich 2

73. Ihr Lebensalter?

dem02_g

(bitte Jahre eintragen) (8-9)

74. Ihre Staatsangehörigkeit?

- dem11a
- deutsch 1
 - ausländische Staatsangehörigkeit 2

und zwar: dem11c_g (11-13)

75. Ihr Familienstand?

- dem03
- verheiratet 1
 - ledig mit fester Partnerbeziehung 2
 - ledig ohne feste Partnerbeziehung 3
 - verwitwet / geschieden 4

76. Falls Sie verheiratet sind oder in einer festen Partnerschaft zusammenleben, welche Tätigkeit übt Ihr (Ehe-)Partner aus?

- dem04
- geht zur Schule/studiert 1
 - absolviert eine andere Ausbildung 2
 - ist ständig ganztags erwerbstätig 3
 - ist ständig teilzeitbeschäftigt 4
 - ist arbeitslos gemeldet 5
 - ist Hausmann/Hausfrau 6
 - sonstiges 7

77. Haben Sie Kinder?

- dem05
- nein 1 → weiter mit Frage 79
 - ja 2

und zwar im Alter von: dem07a
 (Angabe in Jahren, aufgerundet!) dem07b
 1. Kind dem07c
 2. Kind
 3. Kind

78. Wohnen Sie mit Ihrem Kind/Ihren Kindern in der Wohnung zusammen, von der aus Sie die Hochschule besuchen?

- dem08
- ja, mit Kind(ern) 1
 - ja, mit Kind(ern) und (Ehe-)Partner 2
 - nein 3

79. Wie viele Geschwister haben Sie?

dem09_g

(bitte Anzahl eintragen, ggf. 0)

Wie viele davon sind:

- dem10a_g
- unter 15 Jahre (25)
 - über 15 Jahre und:
 - = in einer Schulausbildung (26)
 - = im Wehr-/Zivildienst (27)
 - = in einer Berufsausbildung (28)
 - = im Studium (29)

80. Wie sind Sie gegen Krankheit versichert?

- (30)
- bei einer gesetzlichen Krankenversicherung in Deutschland:
 - = zum Studententarif 1
 - = mit höherem Beitrag 2
 - = über Eltern oder Ehepartner im Rahmen der Familienversicherung 3
 - bei einer privaten deutschen Krankenversicherung:
 - = selbst 4
 - = als Familienmitglied 5
 - bei einer ausländischen Krankenversicherung 6
 - überhaupt nicht 7

81. Liegt bei Ihnen eine behindernde chronische Krankheit vor?

- dem06
- ja, eine Behinderung 1
 - ja, eine längerdauernde/chronische Krankheit 2
 - nein 3 → weiter mit Frage 84

Die Variablen dieses Themenfeldes stehen aus Datenschutzgründen nicht zur Verfügung.

82. Sind Sie durch Ihre gesundheitliche Schädigung im Studium beeinträchtigt?

- dem06
- nein 1
 - ja 2

Falls ja, bitte Grad der Beeinträchtigung eintragen

sehr schwach sehr stark

1 - 2 - 3 - 4 - 5 (32)



83. Welcher Art ist Ihre gesundheitliche Schädigung?

Bitte beschreiben Sie in wenigen Worten die Art der Schädigung und ordnen Sie diese einer der nachfolgenden Antwortkategorien zu (ggf. Mehrfachzuordnung):

- _____
- _____
- _____
- _____
- Allergien, Atemwegserkrankungen (34)
- Schädigung des Stütz- und Bewegungsapparates (35)
- Sehschädigung (36)
- Erkrankung innerer Organe/chronische Wechselstörung (37)
- Psychische Erkrankung (38)
- Hauterkrankung (39)
- Schädigung des Hals-, Nasen-, Ohrenbereichs (40)
- Schädigung des zentralen Nervensystems (41)
- Sonstige Schädigung (42)

Die Variablen dieses Themenfeldes stehen aus Datenschutzgründen nicht zur Verfügung.

ANGABEN ÜBER DIE ELTERN

84. Welchen Beruf hat Ihr Vater, welchen Ihre Mutter?

Falls ein Elternteil nicht (mehr) erwerbstätig ist, geben Sie bitte den früher ausgeübten Beruf an, bei Berufswechsel den überwiegend ausgeübten Beruf! (Bitte genaue Bezeichnung in Blockschrift angeben)

Vater _____

Mutter _____

85. Ordnen Sie bitte den genannten Beruf Ihres Vaters und Ihrer Mutter in das im Beiblatt vorgegebene Spektrum beruflicher Positionen ein.

Bitte Schlüssel ② vom Beiblatt benutzen.

Vater **par07**

Mutter **par08**

86. Ist Ihr Vater/Ihre Mutter:

	Vater	Mutter
- voll erwerbstätig	<input type="checkbox"/> par01	<input type="checkbox"/> par02
- teilzeitbeschäftigt	2 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>
- Rentner/Pensionär	3 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>
- arbeitslos/von Kurzarbeit betroffen	4 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>
- nicht erwerbstätig (z.B. Hausfrau/Hausmann)	5 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>
- verstorben	6 <input type="radio"/>	6 <input type="radio"/>

87. Welchen allgemeinbildenden Schulabschluß haben Ihre Eltern?

Bitte jeweils nur den höchsten Abschluß angeben

	Vater	Mutter
- weniger als 8 Schuljahre	<input type="radio"/> par03	<input type="radio"/> par04
- Volks-/Hauptschulabschluß o.ä. (mindestens 8. Klasse)	2 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>
- Realschulabschluß, Mittlere Reife o.ä. (10. Klasse)	3 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>
- Abitur oder sonstige Hochschulreife (mindestens 12. Klasse)	4 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>
- Abschluß nicht bekannt	5 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>

88. Welchen beruflichen Ausbildungsabschluß haben Ihre Eltern?

Bitte jeweils nur den höchsten Abschluß angeben.

	Vater	Mutter
- Lehre bzw. Facharbeiterabschluß	<input type="radio"/> par05	<input type="radio"/> par06
- Meisterprüfung	2 <input type="radio"/>	2 <input type="radio"/>
- Abschluß einer Fachschule, Ingenieurschule, Handelsakademie o.ä.	3 <input type="radio"/>	3 <input type="radio"/>
- Abschluß einer Hochschule (einschl. Lehrerausbildung und Fachhochschule)	4 <input type="radio"/>	4 <input type="radio"/>
- keinen beruflichen Ausbildungsabschluß	5 <input type="radio"/>	5 <input type="radio"/>
- Abschluß nicht bekannt	6 <input type="radio"/>	6 <input type="radio"/>

89. Schätzen Sie bitte, über welches ungefähre monatliche Nettoeinkommen Ihre Eltern insgesamt verfügen.

- bis 2000 DM	01 <input type="radio"/> par13
- über 2000 DM bis 3000 DM	02 <input type="radio"/>
- über 3000 DM bis 4000 DM	03 <input type="radio"/>
- über 4000 DM bis 5000 DM	04 <input type="radio"/>
- über 5000 DM bis 6000 DM	05 <input type="radio"/>
- über 6000 DM bis 7000 DM	06 <input type="radio"/>
- über 7000 DM bis 8000 DM	07 <input type="radio"/>
- über 8000 DM	08 <input type="radio"/>
- kann ich nicht schätzen	09 <input type="radio"/>
- entfällt (Vater/Mutter verstorben)	10 <input type="radio"/>

90. Haben Ihre Eltern einen gemeinsamen Haushalt?

- ja	1 <input type="radio"/> par14
- nein, dauernd getrennt oder geschieden	2 <input type="radio"/>
- trifft nicht zu (Vater/Mutter verstorben)	3 <input type="radio"/>

Vielen Dank für Ihre Mühe